

FORSA Analysen

FORSA

Gesellschaft für Sozialforschung
und statistische Analysen mbH

**Sendezeitnahe
Spot-Evaluation
der AIDS-Aufklärung
im Fernsehen**

Im Auftrag der
Bundeszentrale für
gesundheitliche Aufklärung,
Köln

Materialdokumentation
Band I

23. Oktober 1987
186/1201 Ch/Br/KI

Am Kaiserhain 19
4600 Dortmund 1
Telefon (0231) 1395-0

ARCHIVEXEMPLAR

Reg.-No. 140003
(14.3)

Band I

Inhaltsverzeichnis

Band I

- Grundauszählung Spot Arbeitsplatz, 18.6.
- Grundauszählung Spot AIDS-kranke Frau, 21.6.
- Grundauszählung Spot Arbeitsplatz, 23.6.
- Grundauszählung Spot AIDS-kranke Frau, 25.6.
- Grundauszählung Spot Kinderspielplatz, 27.6.
- Grundauszählung Spot Jogger, 1.7.
- Grundauszählung Spot AIDS-kranker Mann, 4.7.
- Grundauszählung Spot Jogger, 17.7.

Band II

- Grundauszählung Spot Einführungsspot, 24.7.
 - Grundauszählung Spot Motagnier, 13.8.
 - Grundauszählung Spot Freizeitcenter, 8.9.
 - Grundauszählung Spot Krankenhaus, 15.9.
 - Grundauszählung Spot Kneipe, 18.9.
- Antwortverteilungen für die (offene) Frage 6
Demografische Merkmale der Spots
Zusammengefaßte Ergebnisse aller Spot-Befragungen

Vorbemerkung

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln, hat FORSA Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH, Dortmund, beauftragt, die Resonanz der zur Zeit von ARD und ZDF ausgestrahlten TV-Spots der AIDS-Aufklärungskampagne möglichst sendezeitnah zu testen. FORSA wendet für diese Aufgabe das Instrument Telefonbefragung an, das zum einen bundesweite Stichprobenerhebungen mit der entsprechenden Repräsentativität der Ergebnisse ermöglicht und zum anderen gleichzeitig erlaubt, möglichst nahe an der Sendezeit der Spots zu befragen.

Es wurden alle 10 Spots der Aufklärungskampagne getestet, und zwar in 13 Einzelbefragungen. Im vorliegenden Materialband sind die Ergebnisse aller Spot-Befragungen sowie das zusammengefaßte Ergebnis für alle Befragungen dokumentiert.

Daten zur Untersuchung

Aufgabenstellung:

Ermittelt wird die Resonanz von AIDS-Aufklärungspots: Welche Botschaften werden übermittelt, wie werden die Spots beurteilt, welche Anreize zu personaler Kommunikation, zur Informationsaufnahme und zur Bereitschaft zu Verhaltensänderungen geben sie?

Erhebungsverfahren:

Telefonische Befragung unmittelbar nach der Spot-Ausstrahlung. Bei Sendeterminen vor 21.00 Uhr wird nach der Sendung des Spots befragt. Bei Sendeterminen nach 21.00 Uhr wird vor der Sendung die Fernsehabsicht erfragt und ein Anruftermin direkt nach der Sendung vereinbart, zu dem ein Interview vorgenommen wird.

Grundgesamtheit:

Bundesbürger ab 16 Jahren im gesamten Gebiet der Bundesrepublik einschließlich Berlin (West).

Auswahlverfahren:

Reine Zufallsauswahl von Telefonnummern. Bei mehreren Fernsehenden im Haushalt Zufallsauswahl der zu befragenden Person.

SPOT-BEFRAGUNGEN:

<u>Spot</u>	<u>Sendetag</u>	<u>Sendezeit</u>	<u>Sender</u>	<u>Befragte</u>	<u>Fernseh- Zuschauer</u>	<u>Spot- Zuschauer</u>
Arbeitsplatz	Donnerstag, 18.6.	18.55	ZDF	751	177	32
AIDS-infizierte Frau	Sonntag, 21.6.	18.34	ARD	844	225	72
Arbeitsplatz	Dienstag, 23.6.	21.45	ARD	621	180	89
AIDS-infizierte Frau	Donnerstag, 25.6.	21.03	ARD	473	175	47
Kinderspielplatz	Samstag, 27.6.	21.45	ZDF	574	224	74
Jogger	Mittwoch, 1.7.	20.24	ZDF	889	313	25
AIDS-infizierter Mann	Samstag, 4.7.	21.45	ZDF	957	335	48
Jogger	Freitag, 17.7.	21.15	ARD	665	246	84
Einführungsspot	Freitag, 24.7.	18.20	ZDF	896	135	32
Montagnier	Donnerstag, 13.8.	21.03	ARD	711	238	56
Freizeitcenter	Dienstag, 8.9.	20.14	ZDF	709	332	83
Krankenhaus	Dienstag, 15.9.	21.00	ARD	861	337	71
Kneipe	Freitag, 18.9.	21.49	ARD	341	185	61

Spot: Arbeitsplatz
18. 6. 1987, 18.55 Uhr, ZDF

Frage 1:

Haben Sie heute abend zwischen halb sieben und sieben Uhr ferngesehen?

Ja	178	24%	751
Nein	569	76%	
K.A.	4	1%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Können Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	13	7%	177
Nein	164	93%	
K.A.	0	0%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklärungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	24	15%	163
Nein	139	85%	
K.A.	0	0%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Können Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	30	81%	37
AIDS nicht genannt	7	19%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	3	43%	7
Nein	4	57%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

ANTWORTEN SIEHE ANLAGE

Frage 7:

NUR FUER SPOT 2

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

AIDS wird nicht wie bei einer Grippe uebertragen, sondern nur, wenn das AIDS-Virus in die Blutbahn kommt. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	16	48%	33
Deutlich	11	33%	
Weniger deutlich	5	15%	
Weiss nicht	1	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 2

Man kann mit jemandem, der sich mit AIDS angesteckt hat, ohne Gefahr vor Ansteckung zusammenarbeiten.

Sehr deutlich	16	48%	33
Deutlich	15	45%	
Weniger deutlich	2	6%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 2

Wenn man mit einem AIDS-infizierten eng zusammensitzt oder -steht und sich beruehrt, ist das ungefaehrlich.

Sehr deutlich	10	30%	33
Deutlich	20	61%	
Weniger deutlich	2	6%	
Weiss nicht	1	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 2

Zu Arbeitskollegen, die sich mit AIDS angesteckt haben, sollte man sich ganz normal verhalten, wie zu anderen Kollegen auch.

Sehr deutlich	16	48%	33
Deutlich	16	48%	
Weniger deutlich	0	0%	
Weiss nicht	1	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	31	94%	33
Nein	2	6%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	27	82%	33
Nein	1	3%	
Weiss nicht	5	15%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	30	91%	33
Nein	1	3%	
Weiss nicht	2	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	24	75%	32
Nein	5	16%	
Weiss nicht	3	9%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	30	94%	32
Nein	1	3%	
Weiss nicht	1	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	6	19%	32
Nein	21	66%	
Weiss nicht	4	13%	
K.A.	1	3%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	2	6%	32
Nein	28	88%	
Weiss nicht	2	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	7	22%	32
Gut	21	66%	
Weniger gut	3	9%	
Ueberhaupt nicht	0	0%	
Weiss nicht	1	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	4	13%	32
Habe ich vor	17	53%	
Nein, nicht darueber sprechen	11	34%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	14	44%	32
Nein	15	47%	
Weiss nicht	3	9%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mir vorstellen	2	6%	32
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	30	94%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoendlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	2	6%	32
Unwahrscheinlich	30	94%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	2	67%	3
Lebe so wie bisher	1	33%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoenlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	1	100%	1
Nicht notwendig	0	0%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: AIDS-krankte Frau
21. 6. 1987, 18.39 Uhr, ARD

Frage 1:
Haben Sie heute abend zwischen halb sieben und sieben Uhr ferngesehen?

Ja	225	27%	844
Nein	619	73%	
K.A.	0	0%	

Frage 2:
WENN FRAGE 1 = 1
Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	27	12%	225
Nein	198	88%	
K.A.	0	0%	

Frage 3:
WENN FRAGE 2 = 2
Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	51	26%	198
Nein	147	74%	
K.A.	0	0%	

Frage 4:
WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1
Koennen Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	71	91%	78
AIDS nicht genannt	7	9%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	4	57%	7
Nein	3	43%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

ANTWORTEN SIEHE ANLAGE

Frage 7:

NUR FUER SPOT 4

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

Man kann sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, wenn der Partner oder die Partnerin mit dem AIDS-Virus angesteckt ist. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	23	32%	72
Deutlich	30	42%	
Weniger deutlich	13	18%	
Weiss nicht	5	7%	
K.A.	1	1%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 4

Man sollte vorsichtig sein, wenn man den Partner oder die Partnerin nicht genau kennt oder nicht weiss, ob er oder sie treu ist.

Sehr deutlich	19	26%	72
Deutlich	31	43%	
Weniger deutlich	16	22%	
Weiss nicht	4	6%	
K.A.	2	3%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 4

Jeder sollte darueber nachdenken, ob er genug tut, um sich vor AIDS zu schuetzen.

Sehr deutlich	15	21%	72
Deutlich	40	56%	
Weniger deutlich	14	19%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	1	1%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 4

Wenn jemand unsicher ist, ob er sich angesteckt hat, sollte er einen AIDS-Test machen lassen.

Sehr deutlich	17	24%	72
Deutlich	31	43%	
Weniger deutlich	21	29%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	1	1%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	70	97%	72
Nein	1	1%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	1	1%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	65	90%	72
Nein	3	4%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	1	1%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	62	86%	72
Nein	6	8%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	1	1%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	55	76%	72
Nein	14	19%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	1	1%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	53	75%	71
Nein	16	23%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	3	4%	71
Nein	67	94%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	13	18%	71
Nein	54	76%	
Weiss nicht	4	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	13	18%	71
Gut	43	61%	
Weniger gut	11	15%	
Ueberhaupt nicht	1	1%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	3	4%	71
Habe ich vor	24	34%	
Nein, nicht darueber sprechen	41	58%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	28	39%	71
Nein	42	59%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mit vorstellen	18	25%	71
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	51	72%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoenlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	9	13%	71
Unwahrscheinlich	61	86%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	13	65%	20
Lebe so wie bisher	7	35%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoendlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	3	43%	7
Nicht notwendig	4	57%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: Arbeitsplatz
23. 6. 1987, 21.45 Uhr, ARD

Frage 1:

Haben Sie heute abend zwischen halb zehn und zehn Uhr im 1. Programm ferngesehen?

Ja	180	29%	621
Nein	441	71%	
K.A.	0	0%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	44	24%	180
Nein	136	76%	
K.A.	0	0%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	52	39%	135
Nein	83	61%	
K.A.	0	0%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Koennen Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	90	94%	96
AIDS nicht genannt	6	6%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	3	60%	5
Nein	2	40%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

BITTE ANTWORT WOERTLICH IN TEXTFELD EINGEBEN!

Frage 7:

NUR FUER SPOT 2

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

AIDS wird nicht wie bei einer Grippe uebertragen, sondern nur, wenn das AIDS-Virus in die Blutbahn kommt. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	37	41%	90
Deutlich	41	46%	
Weniger deutlich	10	11%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 2

Man kann mit jemandem, der sich mit AIDS angesteckt hat, ohne Gefahr vor Ansteckung zusammenarbeiten.

Sehr deutlich	48	53%	90
Deutlich	32	36%	
Weniger deutlich	8	9%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 2

Wenn man mit einem AIDS-infizierten eng zusammensitzt oder -steht und sich beruehrt, ist das ungefaehrlich.

Sehr deutlich	38	42%	90
Deutlich	41	46%	
Weniger deutlich	9	10%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 2

Zu Arbeitskollegen, die sich mit AIDS angesteckt haben, sollte man sich ganz normal verhalten, wie zu anderen Kollegen auch.

Sehr deutlich	37	41%	90
Deutlich	44	49%	
Weniger deutlich	9	10%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	84	93%	90
Nein	4	4%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	75	83%	90
Nein	10	11%	
Weiss nicht	5	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	79	88%	90
Nein	7	8%	
Weiss nicht	4	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	68	76%	89
Nein	19	21%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	81	91%	89
Nein	7	8%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	14	16%	89
Nein	74	83%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	3	3%	89
Nein	83	93%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	1	1%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	23	26%	89
Gut	52	58%	
Weniger gut	11	12%	
Ueberhaupt nicht	3	3%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	11	12%	89
Habe ich vor	40	45%	
Nein, nicht darueber sprechen	37	42%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	44	49%	89
Nein	42	47%	
Weiss nicht	3	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mir vorstellen	17	19%	89
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	70	79%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoendlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	7	8%	89
Unwahrscheinlich	80	90%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	1	1%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	12	67%	18
Lebe so wie bisher	6	33%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoenlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	4	67%	6
Nicht notwendig	2	33%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: AIDS-krankte Frau
25. 6. 1987, 21.03 Uhr, ARD

Frage 1:

Haben Sie heute abend gegen 21 UHR ferngesehen?

Ja	175	37%	473
Nein	298	63%	
K.A.	0	0%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	24	14%	175
Nein	151	86%	
K.A.	0	0%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	30	20%	151
Nein	120	79%	
K.A.	1	1%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Koennen Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	42	79%	53
AIDS nicht genannt	11	21%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	5	45%	11
Nein	6	55%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

ANTWORTEN SIEHE ANLAGE!

Frage 7:

NUR FUER SPOT 4

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

Man kann sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, wenn der Partner oder die Partnerin mit dem AIDS-Virus angesteckt ist. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	14	29%	47
Deutlich	17	38%	
Weniger deutlich	9	19%	
Weiss nicht	7	14%	
K.A.	0	0%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 4

Man sollte vorsichtig sein, wenn man den Partner oder die Partnerin nicht genau kennt oder nicht weiss, ob er oder sie treu ist.

Sehr deutlich	11	24%	47
Deutlich	33	71%	
Weniger deutlich	2	5%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 4

Jeder sollte darueber nachdenken, ob er genug tut, um sich vor AIDS zu schuetzen.

Sehr deutlich	16	33%	47
Deutlich	26	57%	
Weniger deutlich	5	10%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 4

Wenn jemand unsicher ist, ob er sich angesteckt hat, sollte er einen AIDS-Test machen lassen.

Sehr deutlich	9	19%	47
Deutlich	16	33%	
Weniger deutlich	20	43%	
Weiss nicht	2	5%	
K.A.	0	0%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	42	89%	47
Nein	4	9%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	43	91%	47
Nein	3	6%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	40	85%	47
Nein	6	13%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	33	70%	47
Nein	13	28%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	36	77%	47
Nein	11	23%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	0	0%	47
Nein	47	100%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	9	19%	47
Nein	36	77%	
Weiss nicht	2	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	4	9%	47
Gut	29	62%	
Weniger gut	11	23%	
Ueberhaupt nicht	2	4%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	6	13%	47
Habe ich vor	18	38%	
Nein, nicht darueber sprechen	20	43%	
Weiss nicht	3	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	19	40%	47
Nein	28	60%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mit vorstellen	11	23%	47
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	36	77%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoenlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	6	13%	47
Unwahrscheinlich	41	87%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	5	36%	14
Lebe so wie bisher	9	64%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoendlich es fuer notwendig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	8	89%	9
Nicht notwendig	1	11%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: Kinderspielplatz
27. 6. 1987, 21.45 Uhr, ZDF

Frage 1:

Haben Sie heute abend zwischen halb zehn und zehn Uhr ferngesehen?

Ja	224	39%	574
Nein	350	61%	
K.A.	0	0%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	26	12%	224
Nein	196	88%	
K.A.	2	1%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	64	32%	197
Nein	133	68%	
K.A.	0	0%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Koennen Sie mir bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	65	72%	90
AIDS nicht genannt	25	28%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	10	40%	25
Nein	15	60%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

ANTWORTEN SIEHE ANLAGE!

Frage 7:

NUR FUER SPOT 3

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

Ein Kind kann im Mutterleib von einer AIDS-infizierten Mutter mit dem AIDS-Virus angesteckt werden. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	16	22%	74
Deutlich	27	36%	
Weniger deutlich	21	28%	
Weiss nicht	9	12%	
K.A.	1	1%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 3

Man kann sich nur dann mit AIDS anstecken, wenn das AIDS-Virus in die Blutbahn gelangt

Sehr deutlich	25	34%	74
Deutlich	39	53%	
Weniger deutlich	8	11%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 3

Ein Kind, das sich mit AIDS angesteckt hat, kann ruhig mit anderen Kindern zusammen spielen, wenn die Eltern aufpassen, dass nichts passiert.

Sehr deutlich	32	43%	74
Deutlich	29	39%	
Weniger deutlich	8	11%	
Weiss nicht	4	5%	
K.A.	1	1%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 3

Man sollte ein Kind, das sich mit AIDS angesteckt hat, nicht vom Spielen mit anderen Kindern ausschliessen.

Sehr deutlich	35	47%	74
Deutlich	29	39%	
Weniger deutlich	6	8%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	1	1%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mir jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.
War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	72	97%	74
Nein	0	0%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	1	1%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	62	84%	74
Nein	5	7%	
Weiss nicht	7	9%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	67	91%	74
Nein	3	4%	
Weiss nicht	4	5%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	60	81%	74
Nein	12	16%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	70	95%	74
Nein	3	4%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	12	16%	74
Nein	56	76%	
Weiss nicht	5	7%	
K.A.	1	1%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	4	5%	74
Nein	63	85%	
Weiss nicht	7	9%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	14	19%	74
Gut	54	73%	
Weniger gut	2	3%	
Ueberhaupt nicht	1	1%	
Weiss nicht	2	3%	
K.A.	1	1%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	5	7%	74
Habe ich vor	41	55%	
Nein, nicht darueber sprechen	24	32%	
Weiss nicht	4	5%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	38	51%	74
Nein	30	41%	
Weiss nicht	6	8%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mit vorstellen	12	16%	74
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	59	80%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoendlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	7	9%	74
Unwahrscheinlich	66	89%	
Weiss nicht	1	1%	
K.A.	0	0%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	10	77%	13
Lebe so wie bisher	2	15%	
K.A.	1	8%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoendlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	1	50%	2
Nicht notwendig	1	50%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: Jogger

1. 7. 1987, 20.24 Uhr, ZDF

Frage 1:

Haben Sie heute abend zwischen acht und halb neun Uhr ferngesehen?

Ja	313	35%	889
Nein	576	65%	
K.A.	0	0%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	14	4%	313
Nein	294	94%	
K.A.	5	2%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	20	7%	298
Nein	277	93%	
K.A.	1	0%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Koennen Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	24	71%	34
AIDS nicht genannt	10	29%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	2	20%	10
Nein	8	80%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

ANTWORTEN SIEHE ANLAGE

Frage 7:

NUR FUER SPOT 5

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

Ein AIDS-Test ist sinnvoll, wenn man sich selbst nicht ganz sicher ist, ob man sich angesteckt haben koennte. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	9	36%	25
Deutlich	8	32%	
Weniger deutlich	8	32%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 5

Man sollte bei allen Fragen zum AIDS-Test zu einer AIDS-Beratungstelle gehen.

Sehr deutlich	4	16%	25
Deutlich	13	52%	
Weniger deutlich	8	32%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 5

Ein Aids-Test ist sinnvoll, weil man ja auch fuer andere Menschen Verantwortung traegt.

Sehr deutlich	10	40%	25
Deutlich	12	48%	
Weniger deutlich	3	12%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 5

Man sollte einen AIDS-Test machen lassen, wenn man Kinder haben will.

Sehr deutlich	6	24%	25
Deutlich	9	36%	
Weniger deutlich	9	36%	
Weiss nicht	1	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	21	84%	25
Nein	4	16%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	21	84%	25
Nein	3	12%	
Weiss nicht	1	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	21	84%	25
Nein	4	16%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	13	52%	25
Nein	12	48%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	21	84%	25
Nein	4	16%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	3	12%	25
Nein	22	88%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	2	8%	25
Nein	23	92%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	3	12%	25
Gut	17	68%	
Weniger gut	5	20%	
Ueberhaupt nicht	0	0%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	6	24%	25
Habe ich vor	6	24%	
Nein, nicht darueber sprechen	12	48%	
Weiss nicht	1	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	14	56%	25
Nein	10	40%	
Weiss nicht	1	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mit vorstellen	9	36%	25
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	16	64%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoenlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	5	20%	25
Unwahrscheinlich	20	80%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	7	78%	9
Lebe so wie bisher	2	22%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoendlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	1	50%	2
Nicht notwendig	1	50%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: AIDS-kranker Mann
4. 7. 1987, 21.45 Uhr, ZDF

Frage 1:

Haben Sie heute abend zwischen halb zehn und zehn Uhr ferngesehen?

Ja	335	35%	957
Nein	622	65%	
K.A.	0	0%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	15	4%	335
Nein	320	96%	
K.A.	0	0%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	36	11%	320
Nein	284	89%	
K.A.	0	0%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Koennen Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	47	92%	51
AIDS nicht genannt	4	8%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	1	25%	4
Nein	3	75%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

ANTWORTEN SIEHE ANLAGE!

Frage 7:

NUR FUER SPOT 6

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

Man sollte AIDS-Kranke nicht aus dem Familien- oder Freundeskreis austossen, sondern ihnen helfen. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	27	56%	48
Deutlich	18	38%	
Weniger deutlich	3	6%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 6

Jeder sollte darueber nachdenken, ob er genug tut, um sich vor AIDS zu schuetzen.

Sehr deutlich	10	21%	48
Deutlich	19	40%	
Weniger deutlich	18	38%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 6

Wenn man eng neben einem AIDS-Kranken sitzt oder steht und sich beruehrt, ist das nicht gefaehrlich.

Sehr deutlich	13	27%	48
Deutlich	24	50%	
Weniger deutlich	8	17%	
Weiss nicht	3	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 6

AIDS wird vor allem durch Geschlechtsverkehr uebertragen.

Sehr deutlich	14	29%	48
Deutlich	13	27%	
Weniger deutlich	17	35%	
Weiss nicht	4	8%	
K.A.	0	0%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	47	98%	48
Nein	1	2%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 12:
War er glaubwuerdig?

Ja	43	90%	48
Nein	3	6%	
Weiss nicht	2	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:
Ansprechend?

Ja	41	85%	48
Nein	5	10%	
Weiss nicht	2	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	31	65%	48
Nein	13	27%	
Weiss nicht	4	8%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	37	77%	48
Nein	11	23%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	3	6%	48
Nein	42	88%	
Weiss nicht	3	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	6	13%	48
Nein	42	88%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:
Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut,
weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	8	17%	48
Gut	36	75%	
Weniger gut	4	8%	
Ueberhaupt nicht	0	0%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:
Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu
sprechen?

Habe ich bereits	5	10%	48
Habe ich vor	16	33%	
Nein, nicht darueber sprechen	27	56%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	17	35%	48
Nein	29	60%	
Weiss nicht	2	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mit vorstellen	12	25%	48
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	35	73%	
Weiss nicht	1	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoenlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	6	13%	48
Unwahrscheinlich	42	88%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	0	0%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	12	86%	14
Lebe so wie bisher	2	14%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoenlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	1	50%	2
Nicht notwendig	1	50%	
Weiss nicht	0	0%	

Spot: Jogger
17. 7. 1987, 21.15 Uhr, ZDF
21.35 Uhr, ARD

Frage 1:

Haben Sie heute abend zwischen 21.00 Uhr und 21.45 Uhr ferngesehen?

Ja	246	37%	665
Nein	419	63%	

Frage 2:

WENN FRAGE 1 = 1

Koennen Sie sich an eine kurze Informations-Einblendung von etwa 2 Minuten erinnern, die heute abend zwischen zwei Sendungen gezeigt wurde?

Ja	33	13%	246
Nein	213	87%	
K.A.	0	0%	

Frage 3:

WENN FRAGE 2 = 2

Ich meine einen kurzen Aufklaerungsfilm ueber ein wichtiges gesundheitliches Problem. Haben Sie den gesehen?

Ja	56	26%	213
Nein	157	74%	
K.A.	0	0%	

Frage 4:

WENN FRAGE 1 = 1 ODER FRAGE 2 = 1

Koennen Sie mit bitte sagen, worum es bei dieser kurzen Informations- Einblendung ging?

AIDS genannt	81	91%	89
AIDS nicht genannt	8	9%	

Frage 5:

WENN FRAGE 4 = 2

Es ging um die Krankheit AIDS - koennen Sie sich jetzt daran erinnern?

Ja	3	38%	8
Nein	5	63%	
K.A.	0	0%	

Frage 6:

Was wollte dieser Informations-Kurzfilm dem Fernsehzuschauer mitteilen?

AIDS-Infizierte nicht meiden	0	0%	84
Keine Angst vor Alltagskontakten	2	2%	
Aufklaerung: Warnung vor AIDS-Gefahr	12	14%	
Aufruf zum Schutz vor AIDS	17	20%	
Wissen ueber Uebertragungsmoeglichkeiten	1	1%	
Wissen ueber Test	34	40%	
Aufruf zu weiterer Information	4	5%	
Telefonische Beratungsmoeglichkeit	0	0%	
Sonstiges	4	5%	

Frage 7:

NUR FUER SPOT 5

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Dinge, die der Kurzfilm mitteilen wollte. Sagen sie mir bitte jedesmal, ob diese Mitteilung Ihrer Meinung nach sehr deutlich, deutlich oder weniger deutlich in dem Kurzfilm zum Ausdruck kam.

Ein AIDS-Test ist sinnvoll, wenn man sich selbst nicht ganz sicher ist, ob man sich angesteckt haben koennte. Wie deutlich kam das zum Ausdruck?

Sehr deutlich	22	27%	83
Deutlich	33	40%	
Weniger deutlich	20	24%	
Weiss nicht	8	10%	
K.A.	0	0%	

Frage 8:

NUR FUER SPOT 5

Man sollte bei allen Fragen zum AIDS-Test zu einer AIDS-Beratungstelle gehen.

Sehr deutlich	11	13%	83
Deutlich	40	48%	
Weniger deutlich	28	34%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	1	1%	

Frage 9:

NUR FUER SPOT 5

Ein Aids-Test ist sinnvoll, weil man ja auch fuer andere Menschen Verantwortung traegt.

Sehr deutlich	39	47%	83
Deutlich	33	40%	
Weniger deutlich	8	10%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	1	1%	

Frage 10:

NUR FUER SPOT 5

Man sollte einen AIDS-Test machen lassen, wenn man Kinder haben will.

Sehr deutlich	37	45%	83
Deutlich	32	39%	
Weniger deutlich	9	11%	
Weiss nicht	5	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 11:

Ich nenne Ihnen jetzt ein paar Eigenschaften. Sagen Sie mit jeweils, ob sie auf den Film zutreffen oder nicht.

War der Kurzfilm verstaendlich?

Ja	79	95%	83
Nein	1	1%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 12:

War er glaubwuerdig?

Ja	62	75%	83
Nein	12	14%	
Weiss nicht	9	11%	
K.A.	0	0%	

Frage 13:

Ansprechend?

Ja	67	81%	83
Nein	11	13%	
Weiss nicht	5	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 14:
Eindrucksvoll?

Ja	41	49%	83
Nein	31	37%	
Weiss nicht	11	13%	
K.A.	0	0%	

Frage 15:
Informierend?

Ja	67	81%	83
Nein	13	16%	
Weiss nicht	3	4%	
K.A.	0	0%	

Frage 16:
Verharmlosend?

Ja	6	7%	83
Nein	72	87%	
Weiss nicht	5	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 17:
Angstmachend?

Ja	9	11%	83
Nein	68	82%	
Weiss nicht	6	7%	
K.A.	0	0%	

Frage 18:

Wie hat Ihnen die Gestaltung des Kurzfilms gefallen? Sehr gut, gut, weniger gut oder ueberhaupt nicht?

Sehr gut	18	22%	83
Gut	46	55%	
Weniger gut	14	17%	
Ueberhaupt nicht	3	4%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	0	0%	

Frage 19:

Haben Sie vor, im Familien- und Bekanntenkreis ueber den Film zu sprechen?

Habe ich bereits	15	18%	83
Habe ich vor	22	27%	
Nein, nicht darueber sprechen	41	49%	
Weiss nicht	4	5%	
K.A.	1	1%	

Frage 20:

Haben Sie vor, sich noch mehr ueber AIDS zu informieren?

Ja	28	34%	82
Nein	49	60%	
Weiss nicht	5	6%	
K.A.	0	0%	

Frage 21:

Man kann ja heute auch ueber alle sexuellen Dinge reden. Koennen Sie sich vorstellen, dass Sie irgendwann in den naechsten Monaten jemanden kennenlernen, mit dem Sie intim werden, oder koennen Sie sich das nicht vorstellen?

Ja, koennte ich mit vorstellen	13	16%	82
Nein, koennte ich mir nicht vorstellen	66	80%	
Weiss nicht	2	2%	
K.A.	1	1%	

Frage 22:

Glauben Sie, dass bei Ihnen persoenlich die Gefahr bestehen koennte, dass Sie sich beim Geschlechtsverkehr mit AIDS anstecken, oder ist das ziemlich unwahrscheinlich?

Moeglich	8	10%	82
Unwahrscheinlich	73	89%	
Weiss nicht	0	0%	
K.A.	1	1%	

Frage 23:

WENN FRAGE 21 = 1 ODER FRAGE 22 = 1

Wuerden Sie sagen, dass Sie sich in sexuellen Dingen mehr vorsehen, weil man sich moeglicherweise mit AIDS anstecken koennte, oder leben Sie eigentlich so wie bisher?

Vorsichtiger geworden	11	65%	17
Lebe so wie bisher	6	35%	
K.A.	0	0%	

Frage 24:

WENN FRAGE 23 = 2

Halten Sie persoenlich es fuer notwedig, dass Sie sich in Zukunft wegen AIDS in sexuellen Dingen mehr vorsehen, oder halten Sie das nicht fuer notwendig ?

Notwendig	2	33%	6
Nicht notwendig	4	67%	
Weiss nicht	0	0%	